

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **12 (1936)**

Heft 2

PDF erstellt am: **25.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Landschaft aus der Provinz Sidamo im Süden Abessiniens

Neuesten italienischen Meldungen zufolge hat General Graziani, der Befehlshaber an der Somalifront, eine neue Offensive mit einer völligen Schwenkung der gesamten Südfront angeordnet. Anstatt über die Provinz Ogaden soll die Hauptstadt Addis Abeba über die Provinz Sidamo erreicht werden. Das darum, weil diese Landschaft viel weniger unter den Unbilden der Witterung zur Regenzeit zu leiden hat. Sidamo, nach äthiopischen Begriffen dicht bevölkert, liegt im Süden, besitzt große Flächen parkähnlichen Urwaldes, ist äußerst fruchtbar und eines der Hauptkaffeeproduktionsgebiete Abessiniens. Bild: Karawanenweg mit primitivem Flußübergang in der Nähe der Provinzhauptstadt Allata.

Aufnahme Josef Steinhilber, Abessinien-Foto-Archiv, München

Die Bombardierung der schwedischen Rotkreuzstation bei Dolo

Bei dem Luftangriff der Italiener auf das Feldlazarett des Schwedischen Roten Kreuzes bei Dolo an der Somalifront wurden etwa 30 Abessinier getötet. Zwei Mitglieder der schwedischen Rotkreuz-Mission, der Leiter der Ambulanz Dr. Hylander und der Arzt Dr. Lundström, wurden durch Bombensplitter schwer verletzt. Dr. Lundström ist nach vier Tagen gestorben.



Dr. F. Hylander



† Dr. Gunnar Lundström.



An den politischen Unruhen in Kairo haben die nationalistischen Studenten sich stark und ursächlich beteiligt. Die Studentinnen blieben nicht hinter ihren männlichen Kommilitonen zurück, sie rufen hier im Chor mit jenen: nach einem unabhängigen Aegypten.



7 000 Arbeitslose auf der StraÙe.

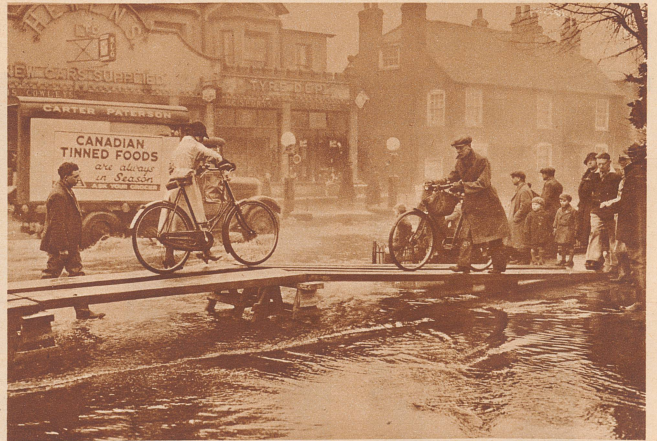
Die Arbeitslosen der Stadt Zürich, gegen 15 000 im ganzen, veranstalteten am 6. Januar einen Marsch durch die Stadt. An die großen Zahlen gewöhnt der Zeitungsläser sich leicht, wer aber 7 000 Männer an sich vorbeiziehen sah, Gruppe um Gruppe, die alle nicht arbeiten können, der bekam ein höchst nachdrückliches Bild von der Schwere unserer wirtschaftlichen derzeitigen Lage. Bild: Der Arbeitslosenzug am Limmatquai in Zürich.

Aufnahme Staab

Hochwasser



in Südfrankreich: Blick auf Avignon: Große Teile der Stadt und die ganze Umgebung sind durch die Hochwasser der Rhone und der Durance metertief überschwemmt.



in England: Stellenweise über einen Meter steht das Städtchen Maidenhead in der Grafschaft Berkshire im Wasser. Der Verkehr durch die Straßen wickelt sich auf errichteten Notstegen ab.

Die «Zürcher Illustrierte» erscheint Freitags • Schweizer Abonnementspreise: Vierteljährlich Fr. 3.40, halbjährlich Fr. 6.40, jährlich Fr. 12.—. Bei der Post 30 Cts. mehr. Postscheck-Konto für Abonnements: Zürich VIII 3790 • Auslands-Abonnementspreise: Beim Versand als Drucksache: Vierteljährlich Fr. 4.50 bzw. Fr. 5.55, halbjährlich Fr. 8.65 bzw. Fr. 10.20, jährlich Fr. 16.70 bzw. Fr. 19.50. In den Ländern des Weltpostvereins bei Bestellung am Postschalter etwas billiger. Inscriptionspreise: Die einspaltige Millimeterzeile Fr. —.60, fürs Ausland Fr. —.75; bei Platzvorschrift Fr. —.75, fürs Ausland Fr. 1.—. Schluß der Inseraten-Aufnahmen: 14 Tage vor Erscheinen. Postscheck-Konto für Inserate: Zürich VIII 15769. Redaktion: Arnold Kübler, Chef-Redaktor. Der Nachdruck von Bildern und Texten ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion gestattet.

Druck, Verlags-Expedition und Inseraten-Aufnahme: Conzett & Huber, Graphische Etablissements, Zürich, Morgartenstraße 29 • Telegramme: Conzettthuber. • Telephon: 51.790